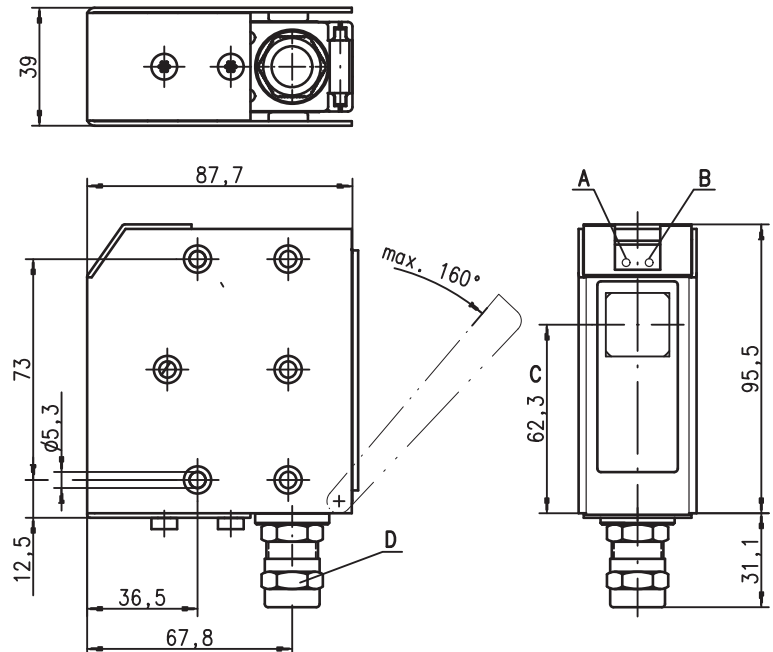


## SLS 96 Ex n

## Einweg-Sicherheits-Lichtschränken

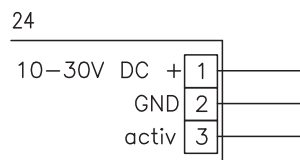
## Maßzeichnung



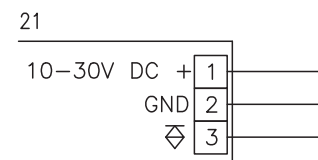
- A Anzeigediode grün  
 B Anzeigediode gelb  
 C optische Achse  
 D Kabelverschraubung M16x1,5 für Ø5 ... 9mm

## Elektrischer Anschluss

Sender



Empfänger



0 ... 65m



- Einweg-Sicherheits-Lichtschränke mit hoher Funktionsreserve in Infrarotlicht, bis PL c, Kategorie 2 nach ISO 13849-1
- Robustes Metallgehäuse mit schlagfestem Optikfenster in Schutzart IP 67/IP 69K für industriellen Einsatz
- 2 Anzeigen je an Sender und Empfänger zur Statusanzeige bei Inbetriebnahme und Betrieb
- Anschluss über komfortablen Klemmraum
- Ex II 3G Ex nA op is IIB T4 Gc X
- Ex II 3D Ex tc IIIC T70°C Dc IP67 X



## Zubehör:

(separat erhältlich)

- Befestigungs-Systeme (BT 96, BT 96..., UMS 96, BT 450...-96)
- Ausrichthilfe ARH 96
- Test-Überwachungseinheiten:
  - MSI-TR1B-01 (Art.-Nr. 547958)
  - MSI-TR1B-02 (Art.-Nr. 547959)

## Technische Daten

### Sicherheitsrelevante Daten

Typ nach IEC/EN 61496  
Performance Level (PL) nach ISO 13849-1 <sup>1)</sup>  
Kategorie nach ISO 13849 <sup>1)</sup>  
Mittlere Zeit bis zum gefahrbringenden Ausfall (MTTFd)  
Gebrauchsdauer (TM)

### Infrarotlicht

Typ 2  
PL c  
Kat. 2  
400 Jahre  
20 Jahre

### Optische Daten

Typ. Grenreichweite <sup>2)</sup>  
Betriebsreichweite <sup>3)</sup>  
Lichtquelle  
Wellenlänge

0 ... 65m  
0 ... 50m  
LED (Wechsellicht)  
880nm

### Zeitverhalten

Schaltfrequenz Sensor  
Ansprechzeit Sensor  
Bereitschaftsverzögerung

500Hz  
1 ms  
≤ 200ms

### Elektrische Daten

Betriebsspannung  $U_B$   
Restwelligkeit  
Leerlaufstrom  
Schaltausgang  
Funktion  
Spannung high/low  
Ausgangsstrom

10 ... 30VDC (inkl. Restwelligkeit)  
≤ 15% von  $U_B$   
≤ 50mA  
PNP-Transistor  
hellschaltend  
≥ ( $U_B - 2V$ ) / ≤ 2V  
max. 100mA

### Anzeigen

LED grün

betriebsbereit

### Empfänger

LED gelb  
LED gelb blinkend

Lichtweg frei  
Lichtweg frei, keine Funktionsreserve

### Sender

LED gelb

Sender aktiviert

### Mechanische Daten

Gehäuse  
Optikabdeckung  
Gewicht  
Anschlussart  
Kabelverschraubung

### Metallgehäuse

Zink-Druckguss  
Polycarbonat  
380g  
Klemmen, Kabeldurchmesser 5 ... 9mm  
EEx e II Anzugsmoment 3,5Nm

### Umgebungsdaten

Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager)  
Schutzbeschaltung <sup>4)</sup>  
VDE-Schutzklasse <sup>5)</sup>  
Schutzart  
Lichtquelle  
Gültiges Normenwerk

-20°C ... +50°C / -40°C ... +55°C  
1, 2, 3  
II, schutzisoliert  
IP 67, IP 69K <sup>6)</sup>  
Freie Gruppe (nach EN 62471)  
IEC 60947-5-2

### Explosionsschutz

Kennzeichnung (CENELEC)

 II 3G Ex nA op is IIB T4 Gc X  
 II 3D Ex tc IIIC T70°C Dc IP67 X

### Zusatzfunktionen

Aktivierungseingang aktiv

Sender aktiv/inaktiv  
Aktivierungs-/Sperrverzögerung  
Eingangswiderstand

≥ 8V / ≤ 2V  
≤ 1 ms  
10KΩ ± 10%

1) In Verbindung mit einer geeigneten Test-Überwachungseinheit, z. B. MSI-TR1B-0x

2) Typ. Grenreichweite: max. erzielbare Reichweite ohne Funktionsreserve

3) Betriebsreichweite: empfohlene Reichweite mit Funktionsreserve

4) 1=Transientenschutz, 2=Verpolschutz, 3=Kurzschluss-Schutz für alle Ausgänge

5) Bemessungsspannung 250VAC / Überspannungskategorie II

6) IP 69K-Test nach DIN 40050 Teil 9 simuliert, Hochdruckreinigungsbedingungen ohne den Einsatz von Zusatzstoffen, Säuren und Laugen sind nicht Bestandteil der Prüfung

## Tabellen

### Infrarotlicht

|   |    |    |
|---|----|----|
| 0 | 50 | 65 |
|---|----|----|

 Betriebsreichweite [m]  
 Typ. Grenreichweite [m]

## Diagramme

## Hinweise

## Bestellhinweise

|                             | Bezeichnung                     | Artikel-Nr. |
|-----------------------------|---------------------------------|-------------|
| <b>Sender und Empfänger</b> | <b>SLS 96M/P-1079-T2-2 Ex n</b> |             |
| Sender                      | SLSS 96 M-1089-T2-24 Ex n       | 50111085    |
| Empfänger                   | SLSE 96 M/P-1079-T2-21 Ex n     | 50111086    |

**SLS 96 Ex n**

**Einweg-Sicherheits-Lichtschranken**

**Hinweise für den sicheren Einsatz von Sensoren in explosionsgefährdeten Bereichen**

Der Gültigkeitsbereich des Dokuments umfasst Geräte mit dieser Klassifizierung:

| Gerätegruppe | Geräteklasse | Geräteschutzniveau | Zone    |
|--------------|--------------|--------------------|---------|
| II           | 3G           | Gc                 | Zone 2  |
| II           | 3D           | Dc                 | Zone 22 |



**Achtung!**

- Prüfen Sie, ob die Klassifizierung des Betriebsmittels den Anforderungen des Einsatzfalles entspricht.
- Nur bei sachgerechter und bestimmungsgemäßer Verwendung ist ein sicherer Betrieb möglich.
- Elektrische Betriebsmittel können unter ungünstigen Bedingungen oder bei falscher Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen die Gesundheit von Personen und ggf. Tieren sowie die Sicherheit von Gütern gefährden.
- Die national geltenden Bestimmungen (z. B. EN 60079-14) für die Projektierung und Errichtung von explosionsgeschützten Anlagen müssen unbedingt beachtet werden.

**Installation und Inbetriebnahme**

- Die Geräte dürfen nur durch eine elektrotechnische Fachkraft installiert und in Betrieb genommen werden. Diese muss Kenntnisse über die Vorschriften und den Betrieb von explosionsgeschützten Betriebsmitteln haben.
- Um unbeabsichtigtes Trennen unter Spannung zu verhindern, müssen Geräte mit Steckverbindung (z. B. Baureihe 46B) mit einer Sicherung oder einem mechanischen Verriegelungsschutz (z. B. K-VM12-Ex, Art.-Nr. 50109217) versehen werden. Der mit dem Gerät gelieferte Warnhinweis "Nicht unter Spannung trennen" muss am Sensor bzw. an der Befestigung so angebracht sein, dass er gut erkennbar ist.
- Geräte mit Klemmraumdeckel (z. B. Baureihe 96) dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn der Klemmraumdeckel des Gerätes ordnungsgemäß verschlossen ist.
- Anschlussleitungen und Steckverbindungen müssen vor übermäßigen Zug- oder Druckbelastungen geschützt werden.
- Vermeiden Sie Staubablagerungen auf den Geräten.
- Metallische Teile (z. B. Gehäuse, Befestigungsteile) sind zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung in den Potenzialausgleich einzubeziehen.

**Instandhaltung und Wartung**

- An explosionsgeschützten Geräten dürfen keine Änderungen vorgenommen werden.
- Reparaturen dürfen nur von einer dazu unterwiesenen Person bzw. dem Hersteller durchgeführt werden.
- Defekte Geräte müssen unverzüglich ausgetauscht werden.
- Zyklische Wartungsarbeiten sind in der Regel nicht erforderlich.
- Abhängig von den Umgebungsbedingungen kann es von Zeit zu Zeit notwendig sein, an den Sensoren eine Reinigung der Optikflächen durchzuführen. Diese Reinigung darf nur von dafür unterwiesenen Personen durchgeführt werden. Wir empfehlen die Verwendung eines weichen und feuchten Tuchs. Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel dürfen nicht eingesetzt werden.

**Chemikalienbeständigkeit**

- Die Sensoren zeigen gute Beständigkeit gegen verdünnte (schwache) Säuren und Laugen.
- Belastungen durch organische Lösungsmittel sind nur bedingt und kurzzeitig möglich.
- Beständigkeiten gegen Chemikalien müssen im Einzelfall geprüft werden.

**Besondere Bedingungen**

- Die Geräte müssen so eingebaut werden, dass diese vor direkter UV-Strahlung (Sonnenlicht) geschützt sind.
- Statische Aufladung an Kunststoffoberflächen muss vermieden werden.

## Sicherheitshinweise

Vor Einsatz des Sicherheits-Sensors muss eine Risikobeurteilung gemäß gültiger Normen durchgeführt werden. Für Montage, Betrieb und Prüfungen müssen dieses Dokument sowie alle zutreffenden nationalen und internationalen Normen, Vorschriften, beachtet, ausdruckt und an das betroffene Personal weitergeben werden.

Lesen und beachten Sie vor der Arbeit mit dem Sicherheits-Sensor die für Ihre Tätigkeit zutreffenden Dokumente vollständig. Insbesondere folgende nationale und internationale Rechtsvorschriften gelten für Inbetriebnahme, technische Überprüfungen und Umgang mit Sicherheitssensoren:

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Arbeitsmittelbenutzungsrichtlinie
- Unfallverhütungsvorschriften und Sicherheitsregeln
- sonstige relevante Vorschriften
- Normen, z. B. ISO 13855

### Symbole



#### Achtung!

Warnhinweis, dieses Zeichen weist auf mögliche Gefahren hin. Bitte beachten Sie diese Hinweise besonders sorgfältig!



Diese Symbole kennzeichnen den Sender.



Diese Symbole kennzeichnen den Empfänger.

### Anwendungsbereich des Sicherheitssensors

Die Einweg-Sicherheits-Lichtschranke ist nur in Verbindung mit einem sicherheitsrelevanten Steuerungssystem, in dem die zyklische Testung des Senders und Empfängers nach EN 61496-1, bis Kategorie 2 und PL c nach EN ISO 13849-1 durchgeführt wird, eine berührungslos wirkende Schutzeinrichtung.



#### Achtung!

- Der Sicherheits-Sensor dient dem Schutz von Personen an Zugängen oder an Gefahrstellen von Maschinen und Anlagen.
- Der Sicherheits-Sensor erkennt Personen nur beim Betreten des Gefahrenbereichs und nicht, ob sich Personen im Gefahrenbereich befinden. Deshalb ist eine Anlauf-/Wiederanlaufsperrung unerlässlich.
- Keine Schutzfunktion ohne ausreichenden Sicherheitsabstand.
- Das Netzteil, an dem die Lichtschranke betrieben wird, muss die Veränderungen und Unterbrechungen der Versorgungsspannung gemäß EN 61496-1 abfangen.
- Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise der Dokumentation der angeschlossenen Testeinrichtung!
- Zusätzliche Maßnahmen sind zu treffen, um sicherzustellen, dass die BWS nicht durch Blendung anderer Lichtquellen gefahrbringend ausfällt.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Sicherheits-Sensor darf nur verwendet werden, nachdem er gemäß den jeweils gültigen Anleitungen, den einschlägigen Regeln, Normen und Vorschriften zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit ausgewählt und von einer befähigten Person an der Maschine montiert, angeschlossen, in Betrieb genommen und geprüft wurde.

### Vorhersehbare Fehlanwendung

Eine andere als die unter "Bestimmungsgemäße Verwendung" festgelegte oder über diese hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Durch den Anwender ist sicherzustellen, dass keine optische Beeinflussung der BWS durch andere Formen von Lichtstrahlung erfolgt, z. B. durch

- kabellose Steuergeräte auf Kränen,
- Strahlung von Schweißfunken,
- Stroboskoplichter.

### Befähigtes Personal

Voraussetzungen für befähigtes Personal:

- Es verfügt über eine geeignete technische Ausbildung.
- Es kennt die Anleitungen zum Sicherheits-Sensor und der Maschine.
- Es wurde vom Verantwortlichen in Montage und Bedienung der Maschine und des Sicherheits-Sensors eingewiesen.

### Verantwortung für die Sicherheit

Hersteller und Betreiber der Maschine müssen dafür sorgen, dass Maschine und implementierter Sicherheits-Sensor ordnungsgemäß funktionieren und dass alle betroffenen Personen ausreichend informiert und ausgebildet werden.

Der **Hersteller** der Maschine ist verantwortlich für Folgendes:

- Sichere Implementierung des Sicherheits-Sensors.
- Weitergabe aller relevanten Informationen an den Betreiber.
- Befolgung aller Vorschriften und Richtlinien zur sicheren Inbetriebnahme der Maschine.

Der **Betreiber** der Maschine ist verantwortlich für Folgendes:

- Unterweisung des Bedienpersonals.
- Aufrechterhaltung des sicheren Betriebs der Maschine.
- Befolgung aller Vorschriften und Richtlinien zu Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit.
- Regelmäßige Prüfung durch befähigtes Personal.

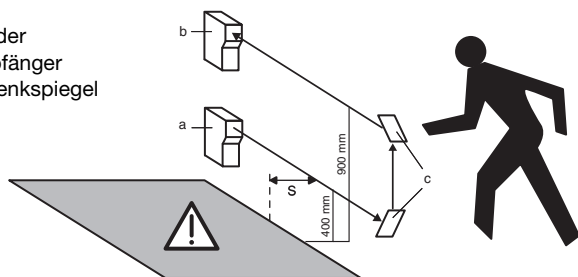
### Sicherheitsabstände



#### Achtung!

Die Einweg-Sicherheits-Lichtschränke muss mit dem richtig berechneten Sicherheitsabstand sowie geeigneten Strahlenabständen zur gefährbringenden Bewegung angebracht werden: bei einer Unterbrechung des Lichtstrahls darf der Gefahrenbereich erst dann erreicht werden, wenn die Maschine bereits zum Stillstand gekommen ist.

- a Sender  
b Empfänger  
c Umlenkspiegel



**Strahlenabstände nach ISO 13855**

| Strahlenanzahl | Höhen über der Bezugsebene, z. B. dem Boden [mm] | Zuschlag C [mm] |
|----------------|--------------------------------------------------|-----------------|
| 1              | 750                                              | 1200            |
| 2              | 400, 900                                         | 850             |
| 3              | 300, 700, 1100                                   | 850             |
| 4              | 300, 600, 900, 1200                              | 850             |

Der Sicherheitsabstand **S** zwischen Lichtschränke und Gefahrenbereich wird nach folgender Formel (ISO 13855) berechnet:

$$S = (K \cdot T) + C$$

**S:** Sicherheitsabstand [mm] zwischen Lichtschränke und Gefahrenbereich.

**K:** Annäherungsgeschwindigkeit (Konstante = 1600 mm/s).

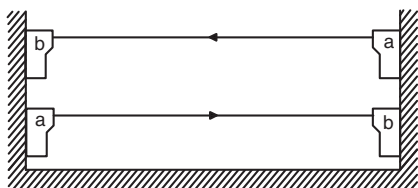
**T:** Verzögerungszeit [s] zwischen Unterbrechung des Lichtstrahls und Stillstand der Maschine.

**C:** Sicherheitskonstante (Zuschlag) = 850mm oder 1200mm, siehe Tabelle oben.

### Mehrachsigige Anordnung

Bei mehrachsiger Anordnung müssen die Lichtstrahlen parallel zur Bezugsebene (z. B. Boden) geführt und gegenseitig parallel ausgerichtet sein.

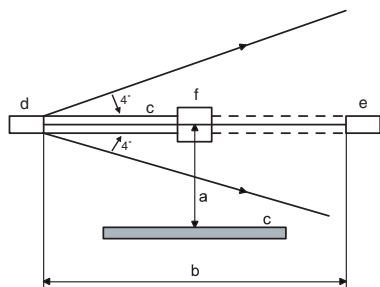
Die Strahlrichtung ist dabei jeweils entgegengesetzt vorzusehen. Die Lichtstrahlen könnten sich sonst beeinflussen und die sichere Funktion beeinträchtigen.



- a Sender  
b Empfänger

### Abstand zu spiegelnden Flächen

Bei der Montage ist der Abstand der optischen Achse von spiegelnden Flächen ausreichend groß zu wählen.



- a Abstand zur spiegelnden Fläche  
b Schutzfeldbreite  
c Spiegelnde Fläche  
d Sender  
e Empfänger  
f Objekt

## Inbetriebnahme

### Ausrichten der Sensoren

- Lichtschranken mit entsprechenden Haltewinkeln von Leuze electronic montieren.
- Sender und Empfänger an Betriebsspannung legen und Sender über den Aktivierungseingang aktivieren (siehe "Elektrischer Anschluss").
- Grüne LEDs an Sender und Empfänger und gelbe LED am Sender leuchten.
- Empfänger positionieren bis gelbe LED leuchtet.

Empfänger LED gelb blinkend: Lichtweg frei, jedoch keine Funktionsreserve; Lichtschranke neu justieren, reinigen oder Einsatzbedingung überprüfen.

### Sicherheitshinweise zur Testfunktion

1. Zur korrekten Testung ist der Aktivierungseingang des Senders der SLS 96 mit einer Test-Überwachungseinheit zu verbinden.
2. Die Testdauer darf bei Zugangsabsicherung 150ms nicht überschreiten.
3. Die Ausgangsschaltelemente der Test-Überwachungseinheit müssen nach Ansprechen des Sensorteils für mindestens 80ms im Aus-Zustand verbleiben, damit nachgeschaltete Einrichtungen sicher abgeschaltet werden, wenn die Lichtschranke als Zugangsabsicherung benutzt wird.
4. Damit die Punkte 2./3. erfüllt sind, wird der Einsatz von Leuze electronic Test-Überwachungseinheiten (MSI-TR1B-01, MSI-TR1B-02) empfohlen.

## Prüfung

Die Prüfungen sollen sicherstellen, dass die optoelektronische Schutzeinrichtung gemäß den nationalen/internationalen Vorschriften, insbesondere nach der Maschinen- und Arbeitsmittelbenutzungsrichtlinie verwendet worden sind.

### Prüfung vor Erstinbetriebnahme

- Berücksichtigen Sie national und international gültige Vorschriften.
- Wird der erforderliche Sicherheitsabstand (Schutzfeld des Sicherheits-Sensors zur nächstgelegenen Gefahrstelle) eingehalten?
- Ist der Sicherheits-Sensor während der gesamten Gefahr bringenden Bewegung und in allen einstellbaren Betriebsarten der Maschine wirksam?
- Es darf nicht möglich sein, den Lichtweg zu übersteigen, zu unterkriechen, zu umgehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Sensor Personen nur beim Betreten des Gefahrenbereichs erkennt und nicht, ob sich Personen im Gefahrenbereich befinden.
- Ist eine Anlauf-/Wiederanlaufsperrung vorhanden?
- Lassen Sie das Bedienpersonal vor Aufnahme der Tätigkeit von einer befähigten Person unterweisen.

### Regelmäßige Prüfung durch befähigtes Personal

Regelmäßige Prüfungen des sicheren Zusammenwirkens von Sicherheits-Sensor und Maschine müssen durchgeführt werden, damit Veränderungen der Maschine oder unerlaubte Manipulationen des Sicherheits-Sensors aufgedeckt werden können.

- Lassen Sie alle Prüfungen von befähigtem Personal durchführen.
- Berücksichtigen Sie national und international gültige Vorschriften und die darin geforderten Fristen.

### Tägliche Prüfung auf Wirksamkeit des Sicherheitssensors

Es ist äußerst wichtig, das Schutzfeld täglich auf seine Wirksamkeit hin zu überprüfen, damit sichergestellt bleibt, dass z. B. auch bei Umstellungen von z.B. Parametern die Schutzwirkung an jedem Punkt des Schutzfeldes gegeben ist.

Unterbrechen Sie den Lichtstrahl zwischen Sender und Empfänger (Prüfstab Ø 30mm)

- vor dem Sender.
- in der Mitte zwischen Sender und Empfänger.
- vor und nach Umlenkspiegel.

Während der Strahlunterbrechung darf es nicht möglich sein, den Gefahr bringenden Zustand einzuleiten.

## Entsorgung

Beachten Sie bei der Entsorgung die national gültigen Bestimmungen für elektronische Bauteile.


the **sensor** people

**EG-KONFORMITÄTS-  
ERKLÄRUNG**
**EC DECLARATION  
OF CONFORMITY**
**DECLARATION CE  
DE CONFORMITE**

Der Hersteller

The Manufacturer

Le constructeur

**Leuze electronic GmbH + Co. KG**  
In der Braike 1, PO Box 1111  
73277 Owen, Germany

erklärt, dass die nachfolgend  
aufgeführten Produkte den  
entsprechenden Anforderungen  
der genannten EG-Richtlinien  
und Normen entsprechen.

declares that the following  
listed products fulfil the  
relevant provisions of the  
mentioned EC Directives and  
standards.

déclare que les produits  
identifiés suivants sont  
conformes aux directives CE  
et normes mentionnées.

Produktbeschreibung:

Description of product:

Description de produit:

**Einweg Sicherheits  
Lichtschranke  
SLS 96M/P-1079-T2-2 Ex n**

**Protective troughbeam  
photoelectric sensor  
SLS 96M/P-1079-T2-2 Ex n**

**Barrières unidirectionnelles de  
sécurité  
SLS 96M/P-1079-t2-2 Ex n**

Kennzeichnung Gas / Staub:

Marking for gas / dust:

Marquage gaz / poussière:

 II 3G Ex nA op is IIB T4 Gc X

/

 II 3G Ex tc IIIC T70°C Dc IP67 X

Angewandte EG-Richtlinie(n):

Applied EC Directive(s):

Directive(s) CE appliquées:

**94/9/EG  
2004/108/EG**

**94/9/EC  
2004/108/EC**

**94/9/CE  
2004/108/CE**

Angewandte Normen:

Applied standards:

Normes appliquées:

10.9.2014  
Datum / Date / Date

  
Ulrich Balbach, Geschäftsführer / Managing Director / Gérant

Leuze electronic GmbH + Co. KG  
In der Braike 1  
D-73277 Owen  
Telefon +49 (0) 7021 573-0  
Telefax +49 (0) 7021 573-199  
info@leuze.de  
www.leuze.com

LEO-ZQM-149-04-FO

Leuze electronic GmbH + Co. KG, Sitz Owen, Registergericht Stuttgart, HRA 230712  
Persönlich haftende Gesellschafterin Leuze electronic Geschäftsführungs-GmbH,  
Sitz Owen, Registergericht Stuttgart, HRB 230550  
Geschäftsführer: Ulrich Balbach  
USt-IdNr. DE 145912521 | Zollnummer 2554232  
Es gelten ausschließlich unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen  
Only our current Terms and Conditions of Sale and Delivery shall apply


the **sensor** people

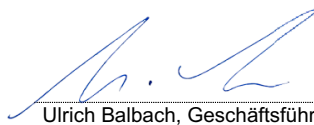
# EG-KONFORMITÄTS- ERKLÄRUNG (ORIGINAL)

# EC DECLARATION OF CONFORMITY (ORIGINAL)

# DECLARATION CE DE CONFORMITE (ORIGINAL)

| Der Hersteller                                                                                                                                                                                                    | The Manufacturer                                                                                                                                                                                                            | Le constructeur                                                                                                                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                   | <b>Leuze electronic GmbH + Co. KG</b><br>In der Braike 1, PO Box 1111<br>73277 Owen, Germany                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                           |
| erklärt, dass die nachfolgend aufgeführten Produkte den einschlägigen Anforderungen der genannten EG-Richtlinien und Normen entsprechen.                                                                          | declares that the following listed products fulfil the relevant provisions of the mentioned EC Directives and standards.                                                                                                    | déclare que les produits identifiés suivants sont conformes aux directives CE et normes mentionnées.                                                                                                      |
| Produktbeschreibung:                                                                                                                                                                                              | Description of product:                                                                                                                                                                                                     | Description de produit:                                                                                                                                                                                   |
| <b>Einweg-Sicherheits-Lichtschranke, Berührungslos wirkende Schutzeinrichtung, Sicherheitsbauteil nach 2006/42/EG Anhang IV</b><br><br><b>SLS 96</b><br><b>Seriennummer</b><br><b>2010 01 A-Z 000001 - 999999</b> | <b>Protective throughbeam photoelectric sensor, Active opto-electronic protective device, safety component in acc. with 2006/42/EC annex IV</b><br><b>SLS 96</b><br><b>Serial no.</b><br><b>2010 01 A-Z 000001 - 999999</b> | <b>Barrière unidirectionnelle, Équipement de protection électrosensible, Élément de sécurité selon 2006/42/CE annexe IV</b><br><br><b>SLS 96</b><br><b>N° série</b><br><b>2010 01 A-Z 000001 - 999999</b> |
| Angewandte EG-Richtlinie(n):                                                                                                                                                                                      | Applied EC Directive(s):                                                                                                                                                                                                    | Directive(s) CE appliquées:                                                                                                                                                                               |
| <b>2006/42/EG</b><br><b>2004/108/EG</b>                                                                                                                                                                           | <b>2006/42/EC</b><br><b>2004/108/EC</b>                                                                                                                                                                                     | <b>2006/42/CE</b><br><b>2004/108/CE</b>                                                                                                                                                                   |
| Angewandte Normen:                                                                                                                                                                                                | Applied standards:                                                                                                                                                                                                          | Normes appliquées:                                                                                                                                                                                        |
| <b>EN 61496-1:2004; IEC 61496-2:2006; EN ISO 13849-1:2009; EN 60947-5-2:2007</b>                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                           |
| Benannte Stelle /<br>Baumusterprüfbescheinigung:                                                                                                                                                                  | Notified Body /<br>Certificate of Type Examination:                                                                                                                                                                         | Organisme notifié /<br>Attestation d'examen CE de type:                                                                                                                                                   |
| <b>TÜV NORD CERT GmbH</b><br><b>Benannte Stelle 0044</b><br><b>Langemarckstr. 20</b><br><b>45141 Essen</b>                                                                                                        | /                                                                                                                                                                                                                           | <b>44 205 10 377326 003</b>                                                                                                                                                                               |
| Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:                                                                                                                                             | Authorized person to compile the technical file:                                                                                                                                                                            | Personne autorisée à constituer le dossier technique:                                                                                                                                                     |
| <b>André Thieme; Leuze electronic GmbH + Co. KG</b><br><b>Liebigstr. 4; 82256 Fuerstenfeldbruck; Germany</b>                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                           |

Owen, 02.09.2013  
Datum / Date / Date

  
Ulrich Balbach, Geschäftsführer / Director / Directeur

Leuze electronic GmbH + Co. KG  
In der Braike 1  
D-73277 Owen  
Telefon +49 (0) 7021 573-0  
Telefax +49 (0) 7021 573-199  
info@leuze.de  
www.leuze.com

Leuze electronic GmbH + Co. KG, Sitz Owen, Registergericht Stuttgart, HRA 230712  
Persönlich haftende Gesellschafterin Leuze electronic Geschäftsführungs-GmbH,  
Sitz Owen, Registergericht Stuttgart, HRB 230550  
Geschäftsführer: Ulrich Balbach, Dr. Matthias Kirchherr  
USt-IdNr. DE 145912521 | Zollnummer 2554232  
Es gelten ausschließlich unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen  
Only our current Terms and Conditions of Sale and Delivery shall apply

Nr. 609429-2013/09